

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 46 (1984)
Heft: 12

Rubrik: Produkte-Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bodenbearbeitung

Viel Interesse für Pflüge, Bodenfräsen und Gerätekombinationen

Rund fünfhundert Personen leisteten der Einladung der Pflugfabrik Althaus Folge, um sich auf dem Birrfeld AG über die neuesten Entwicklungen im Schweizer Pflugbau und auf dem Gebiet der Bodenbearbei-

tung und Holzverarbeitung informieren zu lassen.

Besonderes Interesse fanden der handliche Vierscharpflug mit hydr. Non-Stop Steinsicherung und die verschiedenen Riesternarten (Kunststoff-, Streifen- und Schlitzriestern) an den Zwei- und Dreischarpflügen. Vielbeachtet war sodann die starke Tendenz zu den *Geräte-Kombinationen*.



Kombination: Kurzgrubber Althaus/Kreiselegge Pegoraro.



Kombination: Kreiselegge Althaus-Pegoraro/Sämaschine Aebi-Roger.

nen. Gezeigt wurden u.a. Kreiselegge Pegoraro/Sämaschine Aebi-Roger, dann Kurzgrubber Althaus-/Kreiselegge Pegoraro und die in leichten Böden immer noch beliebte Kombination Vibro/Culipacker.

Aus dem Handelsprogramm erstaunte die Arbeit der *Neuentwicklung Pegolama* der Firma Pegoraro. Es handelt sich dabei um eine bodenfräsen-ähnliche Konstruktion mit neuartigen Werkzeugen, die jede Schmierschicht eliminieren und selbst schwerste Böden in einem Arbeitsgang saattfertig zubereiten. Das gleiche Gerät wird in Kürze auch als Kombination mit der Sämaschine auf den Markt kommen.

Auf dem Holzsektor wurden die Zuschauer von der enormen Leistungsfähigkeit der *Holzspaltmaschine «Guillotine»* überrascht. Die absichtlich herbeigeschafften «Hagenbuchen-Stämme» wurden mühelos gespalten und anschliessend mit der neuen Posch-Kreissäge verarbeitet.

Alles in allem eine sehr gut gelungene Vorführung, und der praktische Einsatz der Geräte vermochte den anwesenden Besuchern in überzeugender Weise die führende Rolle der Firma Althaus auf den Sektoren Pflugbau, Bodenbearbeitung und Holzverarbeitung darzustellen.

Althaus + Co AG, 3423 Ersigen BE

Häcksler

Vollständige Trennung von Trägereinheit und Arbeitsgerät

Mit dem Selbstfahrhäcksler MEX Mobil leitet Pöttinger eine landtechnische Entwicklung ein, die wie nie zuvor Leistung und Wirtschaftlichkeit vereint, wobei die totale Trennung von Trägereinheit und Hochleistungshäcksler gegenüber bisher bekannten Geräten grosse Vorteile bringt.

Die Trägereinheit ist ausgerüstet mit einem 260 PS (192 kW) starken Dieselmotor und stufenlosem, hydrostatischem Fahntrieb. Der serienmässig eingebaute Wendesitz bietet dem Fahrer einen uneinge-



schränkten Fahrkomfort in beiden Fahrtrichtungen. Über eine genormte 3-Punkthydraulik mit den dazugehörigen, ebenfalls genormten Hydraulikanschlüssen werden die Zusatzgeräte an die Trägereinheit angebaut. Diese, in der Kategorie Selbstfahrhäcksler einzigartige Anbauart, bildet Voraussetzung für eine wirtschaftliche Mehrfachnutzung des MEX Mobil für verschiedenste Anwendungsbereiche.

Beim Selbstfahrhäcksler kommt der auf dem bewährten Scheibenradprinzip aufgebaute MEX V S zum Einsatz. Dieser Häcksler ist ausrüstbar mit einem 3- oder 4reihigen Maisgebiss oder Pick-up. Zur serienmässigen Ausrüstung gehören die zentrale Messerschleifvorrichtung, die hydraulische Reversierschaltung des Einzuges sowie die hydraulische, bzw. elektromechanische Turm- und Klappenverstellung. Generalimporteur für Pöttinger in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein:

Rapid Maschinen und Fahrzeuge AG, Postfach, 8953 Dietikon ZH

Ganzpflanzen-Silage mit Mengele-Häckslern

Wenn sich der Betriebsgewinn nicht mehr durch Produktionssteigerun-

gen erhöhen lässt, müssen Betriebskosten eingespart werden. Zum Beispiel durch möglichst viele hochwertige Futtermittel, die im eigenen Betrieb erzeugt werden. GPS (Ganzpflanzen-Silage) kristallisiert sich dabei als eine nicht zu unterschätzende Alternative heraus.

Mengele bietet für dieses Verfahren zwei Häcksler an, die sich ohne grossen technischen und finanziel-

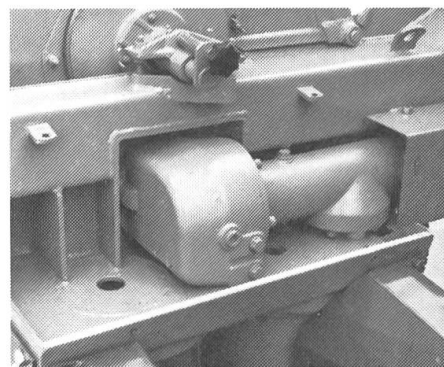
len Aufwand umrüsten bzw. ergänzen lassen: es sind dies der Scheibenrad-Selbstfahrer SF 300 und der heckangebaute Scheibenradhäcksler SH 30 H.

Für beide Maschinen gibt es als Vorsatzgerät ein Getreidemähwerk mit 3-m-Arbeitsbreite sowie eine Schroteinrichtung für das Häckselaggregat.

Auch für Lieschkolbenschrot lassen sich diese beiden Häcksler umrüsten.

Häcksler ohne Ketten und Keilriemen

Bei der Entwicklung seines neuen, preiswerten Maishäckslers Mais-Blitz MB 220 beschritt Mengele neue Wege in der Antriebstechnik:



Sämtliche Antriebe (Messerscheibe, Einzugswalzen und Mähscheiben) erfolgen beim neuen Mais-Blitz MB 220 über Gelenkwellen und Ölbadgetriebe. Das bedeutet: Kraftvolle, sichere Häckslertechnik mit minimalem Wartungsaufwand. Bei dieser Konstruktion gibt es weder Ketten noch Keilriemen.

Technische Daten des MB 220:

Durchsatzleistung: bis ca. 30 t/h
Anzahl der Messer: 12
theor. Schnittlänge: ca. 5 mm
Arbeitsgeschwindigkeit: bis ca. 10 km/h
Kraftbedarf: ab ca. 25 kW (35 PS)
Gewicht: ca. 450 kg.

Bezugsnachweis für Mengele:

Aktiengesellschaft Rohrer-Marti, Landmaschinen, 8105 Regensdorf ZH; Favre R., Landmaschinen, 1530 Payerne VD.

Düngung

Fahrzeug löst Verschmutzungsproblem

Bisher hatte das Verteilen von Jauche auf Feldern oft unangenehme

Gerüche und Gesundheitsgefahren zur Folge. Mit diesem Fahrzeug lässt sich das Verschmutzungsproblem jedoch ausschalten, da die Flüssigkeit tief in den Boden eingespritzt wird, so dass Tiere damit nicht in Berührung kommen können. Ausserdem kann sie weder in Bäche noch in andere Gewässer abfließen. Das britische Vibraject mit Vieradantrieb ist in der Lage, in etwa 2 Stunden 179 cbm Jauche pro ha einzuspritzen, und der Behälter des Fahrzeugs – Fassungsvermögen 9100 Liter – lässt sich in weniger als 5 Minuten füllen.

Die Einspritzeinheit wird an einem zwecks automatischer Tiefenregelung hydraulisch betätigten Geräte-rahmen angeordnet. Die Einheit ist in 2 Ausführungen – für Weiden- bzw. Ackereinsätze – verfügbar. Die für Weiden bestimmte Einheit hat 5 Holzkinken mit grossem Innendurchmesser und einen Vibrationsmechanismus, der den Flüssigkeitsdurchsatz fördert und dafür sorgt, dass die Oberfläche des Bodens beim Einspritzen möglichst wenig aufgebrochen wird. Jede Zinkeneinheit umfasst ein Messer, das die Oberfläche durchstösst, und eine federbelastete Rolle, die sie wieder

verdichtet und die Jauche im Boden versiegelt.

Die grösseren Einspritzeinheiten für Ackereinsätze dringen ebenfalls unter allen Bedingungen in den Untergrund ein, sind aber in grösseren Abständen zu einander angeordnet, so dass das Oberflächenmaterial zwischen den Zinken passieren kann. Um die Maschine beim Anprall an festen Hindernissen zu schützen, sind die Zinken mit Hilfe von Scherbolzen am Geräte-rahmen angebracht.

Twose of Tiverton Limited, Lowman Green, Tiverton, Devon EX16 4JT, England.

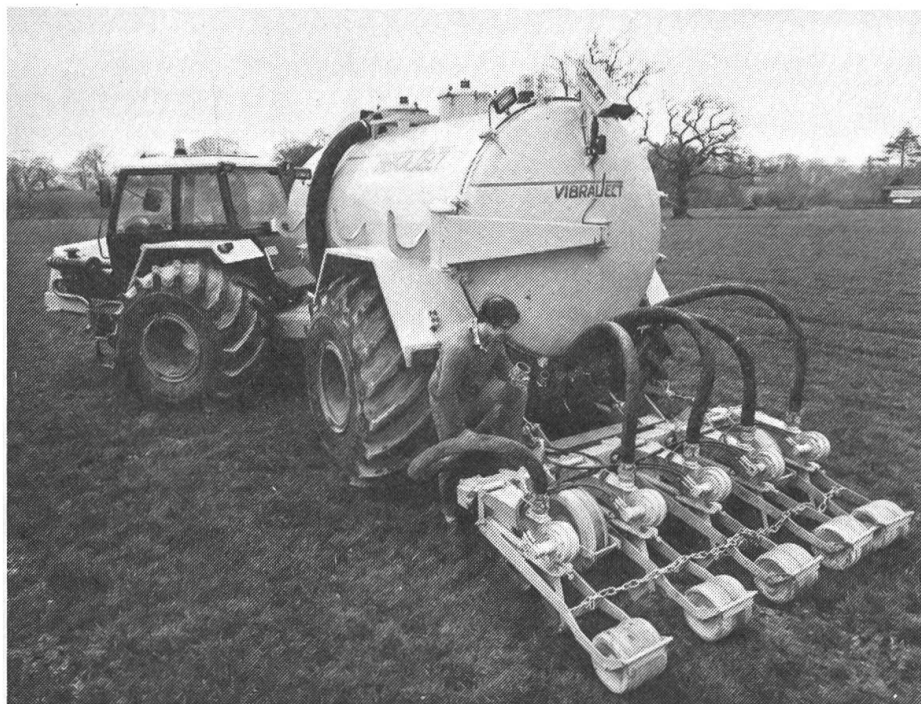
Forstwirtschaft

Tragbares Sägewerk



Diese Kettensäge wurde mit Hilfe eines neuen Zusatzgeräts, das auf dem Fällort einfach an die Säge angeschraubt wird, in ein tragbares Sägewerk verwandelt, mit dem sich Bretter, Zaunpfähle und andere nützliche Holzteile herstellen lassen.

Mit dem «Rip King», einem Gerät, das in England entwickelt wurde, ist das Fällen in kleinem Massstab in entlegenen, schwer erreichbaren Waldungen, in denen die durch das Heben und den Transport schwerer



Baumstämme bedingen Kosten normalerweise ausserordentlich hoch wären, wirtschaftlich. Das neue Gerät eignet sich vor allem für Grundstückverwaltungen, Landwirte und Landbesitzer.

Die grössten Teile des tragbaren «Rip King» sind zwei 122 cm lange Führungsstäbe, die oben an dem Stamm angeschraubt werden. Ausserdem gibt es eine Führungsflanscheinheit, die über den Führungsstab geschoben wird, und eine an die Kettensäge anzuschraubende Verbindungsstange mit Massstab, mit deren Hilfe der Arbeiter die Schnitttiefe einstellen kann. Die Tiefe des Führungsstabes und der Flansch sorgen dafür, dass der Schnitt in beiden Ebenen geradlinig verläuft, indem die Säge durch das Holz zurückgezogen wird.

Der «Rip King» ist mit den meisten normalen Kettensägen kompatibel, doch bei Sägen mit Führungsschienenbolzen ungewöhnlicher Grösse mag die Anordnung von Adapterstiften erforderlich sein, die von dem Hersteller getrennt geliefert werden.

Saunderson and Costin Ltd., Highclere, Newbury, Berkshire RG15 9QT, England.

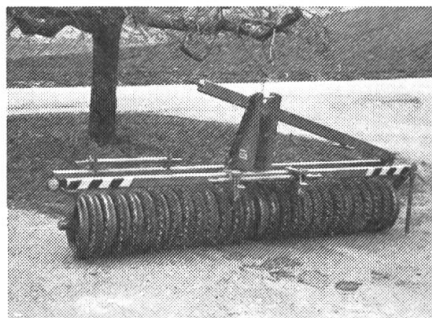
OLMA

Griesser Maschinen AG, 8450 Andelfingen ZH

wird u. a. die neuen Griesser-Cambridgewalzen zeigen. Diese Walzen werden in eigenen Werkstätten gefertigt und sind äusserst solide.

Sämtliche Walzen sind mit Dreipunktbock, Deichsel und Belastungsmulden erhältlich. Da serienmässig Ringe mit 450 mm Durchmesser montiert werden, eignen sich die Geräte sowohl für leichte, mittlere, wie schwere Böden. Die Walzen passen sich ideal den Bodenunebenheiten an. Verschiedenste Breiten und Ausführungen werden nach Kundenwunsch gefertigt.

(Halle 10, Stand 132)



Verzeichnis der Inserenten

| | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| Aebi & Co. AG, Burgdorf | U.S.3 |
| Agrar AG, Wil | 657 |
| AGROLA, Winterthur | 646/U.S.4 |
| Agro-Service AG, Zuchwil | 648 |
| Althaus & Co. AG, Ersigen | 696 |
| Ammann AG, Langenthal | 656 |
| APV, Ott Gebr. AG, Worb | 695 |
| Bärtschi & Co. AG, Hüsli | 687 |
| Blaser & Co. AG, Hasle-Rüegsau | U.S.2 |
| Blaser AG, Kirchberg | 649 |
| Blasto AG, Rapperswil | 694 |
| Bucher & Cie. AG, Langenthal | 677 |
| Bürgi AG, Gachnang | 689 |
| ERAG, Rüst F., Arnegg | 646/648/650/689/692/694 |
| Eschler Urania, Regensdorf | 695 |
| Favre Robert AG, Payerne | 684 |
| Ford Motor Company, Zürich | 685 |
| Forrer Paul AG, Zürich | 658 |
| Gelenkketten AG, Hergiswil | 684 |
| Gerber + Reinmann AG, Schwarzhäusern | 654 |
| Gloor Gebr. AG, Burgdorf | 696 |
| Griesser AG, Andelfingen | 646/693 |
| Grunderco, Aesch | 694 |
| HARUWY, Romanel | 648/691 |
| Hilzinger AG, Frauenfeld | 696 |
| Hirschi AG, Biel | 688 |
| Hochdorf Maschinenfabrik, Hochdorf | 688 |
| Hug-Mühlen, Bützberg | 652/686 |
| Hürlimann Traktoren AG, Wil | 645 |
| Hypag AG, Linden | 656 |
| Jakob AG, Trubschachen | 693 |
| Junod Pneu-Shop, Pfäffikon | 684 |
| Kapp Erwin AG, Nassenwil | 686 |
| Kaufmann A., Lömmenschwil | 690 |
| Kléber-Colombes AG, Zürich | 655 |
| Kleinanzeigen | 694 |
| Krefina Bank, St. Gallen | 688 |
| Leu + Gygax AG, Birmenstorf | 683 |
| Loder E.-A., Andelfingen | 654 |
| Lorenz AG, Andelfingen | 686 |
| MAIEX AG, Wil | 654 |
| Matra AG, Zollikofen | 689 |
| Mercedes-Benz AG, Schlieren | 693 |
| Messag, Sissach | 646 |
| Messer Ernst AG, Niederbipp | 651 |
| Miele AG, Spreitenbach | 647 |
| Müller Maschinen AG, Bättwil | 691 |
| Müller Franz, Ruswil | 690 |
| OLMA, St. Gallen | 646 |
| Remsol AG, Zug | 691 |
| Rihs R. & Co. AG, Safnern | 688 |
| Rohrer-Marti AG, Regensdorf | 676 |
| Rotaver AG, Lützelflüh | 650 |
| Saillet AG, Meinier | 692 |
| Schaad Gebr. AG, Derendingen | 693 |
| Schlegel Walter, Avenches | 692 |
| Sonderegger F.T. AG, Herisau | 688 |
| Tanner AG, Langnau | 652 |
| Urech Max, Villmergen | 694 |
| VLG, Bern | 653 |
| Vuille AG, Niederrohrdorf | 679 |
| Waadt-Versicherungen, Lausanne | 671 |
| Walther AG, Susten | 692 |
| Wap AG, Bütschwil | 686 |
| Wirth AG, Uetendorf | 650 |
| Wild J. & Co., Untereggen | 656 |
| Wyss H.-R., Romanel | 648/691 |
| Zaugg Gebr. AG, Eggwil | 652 |

LG

Leu + Gygax AG

Mais-Kofasil

**verhindert
Nachgärungen**



- Streufähig 25 kg-Säcke
- anhaltend wirksam – keine warme Silage mehr
- kostengünstig

Giftklasse 4. Warnungen auf den Packungen beachten!

5413 Birmenstorf AG ☎ 056 85 15 15 · 3075 Rüfenacht BE ☎ 031 83 24 41